Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde (SVF)

Das Prothallium

Ausgabe Nr. 1, Mai 1998

Das Prothallium, zu deutsch Vorkeim, ist die gametentragende Generation in der Vermehrung der Farne. In der SVF soll **Das Prothallium** in Zukunft der kleine Ableger der bekannten FARNBLÄTTER sein. In diesem Informationsorgan werden in unregelmässigen Abständen Mitteilungen des Vorstandes an die Mitglieder erfolgen. **Das Prothallium** ist aber auch für den Gedankenaustausch unter Gleichgesinnten offen. Die Mittglieder des SVF und andere an Farnen interessierte Kreise sind zur Mitarbeit aufgerufen. Der Vorstand wünscht Ihnen, geschätzte Mitglieder, viel Vergnügen beim Lesen der ersten Nummer.

Inhalt:

- Mitgliederversammlung 98
- Mutationen im Vorstand
- SVF – Farnbuch
- Farne im Internet
- Farnkundliche Exkursionen 1998 / 99

Mitgliederversammlung 98

Am 14. März 1998 fand die 20. Mitgliederversammlung der SVF statt. Der Vormittag im Hörsaal des Botanischen Institutes in Zürich gehörte ganz der Farnverwendung.

Standortgerechte Farnverwendung im Garten

war das Thema des Vortrages von **Fritz Wassmann**. Seine reich bebilderten Ausführungen zeigten, ausgehend von den ökologischen Ansprüchen am Naturstandort, die vielfältigen Möglichkeiten des Einsatzes von Farnen im Garten. Dabei kamen auch die ästhetischen Aspekte zur Sprache. Textur und Wuchsform sind ebenso wichtig wie die richtige Standortwahl.

Vom Aperitif bis zum gesunden Schlaf

unter diesem Titel präsentierte **Marianne Fritzsche** vielerlei Erstaunliches aus der Welt der Farne. Die anwesenden Mitglieder erfuhren wie man sich mit Farnsporen unsichtbar machen kann, schauten gespannt dem abschliessenden Feuerwerk zu und genossen diverse, mit Farnteilen gekochte Spezialitäten. Besonders das Adlerfarn - Fladenbrot fand viel Zuspruch. Solchermassen gestärkt begab sich die Gesellschaft zum Mittagessen. Bei der anschliessenden Generalversammlung durfte der Präsident Dr. Eugen Kopp 30 Mitglieder begrüssen. Nach kurzen Ausführungen zur eingetroffenen Korrespondenz, präsentierte die Qästorin Frau Andrée Bischofberger die Rechnung. Wegen der angelaufenen Kosten zur Produktion des Farnbuches (siehe Seite 3) schliesst die Rechnung 1997 der SVF mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 1‘062.15. Demgegenüber steht ein Vereinsvermögen von Fr. 25‘683.05. Auf Antrag der Rechnungsrevisoren Frau M. Schneller und Herrn T. Gächter wurde die Arbeit von A. Bischofberger verdankt und die anwesenden Mitglieder erteilten Decharge. Nach kurzer Diskussion über die Programme für die Exkursionen 1998 und 1999 (siehe Talon Seite 4), stand das wichtigste Traktandum auf dem Programm. Nach Ablauf der dreijährigen Amtsperiode war der Vorstand neu zu wählen. In diesem Jahr wurden einige Funktionen neu besetzt. Andere sind leider noch immer vakant.

Impressum:

Das Prothallium

Mitteilungsorgan der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde (SVF)

Erscheint unregelmässig.

Redaktion:
SVF
Moritz Vögeli
Glärnischstrasse 31
CH–8820 Wädenswil
e-mail: voegeli@isw.ch

Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde (SVF)

Mutationen im Vorstand

Per Ende Amtsperiode tritt Dr. Eugen Kopp nach 6 Jahren als Präsident der Schweizerischen Vereinigung der Farnfreunde zurück. Das langjährige Vorstandsmitglied Dr. Michael Zink trat per Ende 1997 aus familiären Gründen aus den Vorstand zurück.

Dr. Eugen Kopp (Präsident der SVF 1992 bis 1998)

Eugen Kopp übernahm das Präsidium SVF nach einer längeren Periode als Vizepräsident 1992. Bereits zuvor war er für die reibungslose Durchführung diverser Exkursionen besorgt. Seinem Organisationstalent verdanken viele Mitglieder schöne Stunden in der Natur und beim geselligen Beisammensein unter Gleichgesinnten. In den letzen zwei Jahren hat er sich zudem stark um das Erscheinen des Farnbuches verdient gemacht. Zusammen mit Ruth Schneebeli hat er viele Stunden Arbeit in die Übersetzung und Erweiterung gesteckt.
Dafür und für alle für die SVF im Hintergrund geleistete Arbeit danken wir Dir Eugen, im Namen der Farnfreunde bestens.

Dr. Michael Zink (Redaktor FARNBLÄTTER 1994 bis 1996)

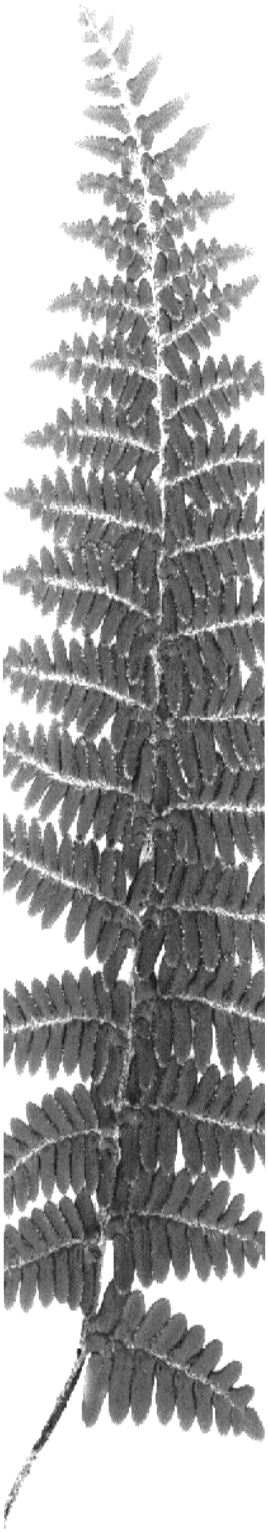
Michael Zink wurde 1992 in den Vorstand gewählt. 1994 übernahm er die Redaktion der FARNBLÄTTER. Ihm verdanken wir u.a. den schönen Doppelband 26/27, der dem Andenken von Prof. Dr. K.U. Kramer gewidmet ist. Während seiner Zeit als Vorstandsmitglied hat Michael Zink aber auch bei der Vorbereitung von Exkursionen und der Organisation von Workshops tatkräftig mitgeholfen. Dafür gebührt auch ihm unseren besten Dank.

Neuer Präsident gewählt

Als neuer Präsident wurde Moritz Vögeli aus Wädenswil vorgeschlagen und ohne Gegenstimme gewählt. Moritz Vögeli ist seit 1996 Vorstandsmitglied der SVF. Weitere Posten im Vorstand, insbesondere die Redaktion und wissenschaftliche Begleitung der Farnblätter, sind leider nach wie vor verweist.
An einer aktiven Mitarbeit interessierte Mitglieder melden sich bitte umgehend beim Präsidenten.

„Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich für Ihr Vertrauen bedanken. Es ist mir eine Ehre dieses Amt zu übernehmen. Durch meine berufliche Tätigkeit an der Ingenieurschule Wädenswil ist mir die Farnvermehrung vertraut geworden. In der SVF habe ich in den letzten Jahren dann viele andere „Gesichter“ der Farne entdecken dürfen. Die Zusammenarbeit und Diskussionen mit gleichgesinnten Farnfreunden möchte ich nicht mehr missen.
Ich hoffe diese Kontakte durch mein neues Amt noch verstärken zu können und freue mich schon jetzt auf viele Reaktionen und Vorschläge, für weitere Tätigkeiten der SVF.“

H. Vögeli



Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde (SVF)

SVF – Farnbuch erscheint

Die grosse Arbeit, geleistet durch die Vorstandsmitglieder Ruth Schneebeli-Graf und Eugen Kopp nähert sich dem Ende. Das SVF - Farnbuch geht in Druck. Voraussichtlich Anfang Juli kann es an die Mitglieder versandt werden.

Illustrierter Leitfaden zum Bestimmen der Farne und farnverwandten Pflanzen der Schweiz und angrenzender Gebiete

A. C. Jermy's & J. M. Camus'

"The Illustrated Field Guide to Ferns an Allied Plants of the British Isles"

Illistriert von Peter Edwards

Übersetzt, bearbeitet und ergänzt von Eugen Kopp & Ruth Schneebeli-Graf

Herausgeberin:SVF – Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde

Das Buch beschreibt auf ca. 220 Seiten über 90 in der Schweiz wachsende Arten. Diese sind mit Zeichnungen von P. Edwards eindrücklich illustriert.

Jedes Mitglied der SVF erhält ein kostenloses Exemplar zugestellt. Wir wünschen ihnen schon jetzt viel Freude.

Farne im Internet

In der riesigen Datenfülle des World-Wide-Web sind auch die Farne vertreten. Verschiedenste Universitäten, Gesellschaften und Einzelpersonen haben interessante Seiten publiziert. Wir liefern ihnen einige Adresse für den Einstieg in die Welt der virtuellen Farne.

American Fern Society	http://www.visuallink.net/fern/index.html
Hardy Fern Foundation	http://darkwing.uoregon.edu/~sueman
Fern Resource Hub	http://www.inetworld.net/sdfern/
British Pteridological Society	http://www.nhm.ac.uk/hosted_sites/bps/

Die Redaktion nimmt weitere Tipps gerne entgegen und veröffentlicht sie im nächsten Prothallium

Schweizerische Vereinigung der Farnfreunde (SVF)

Farnkundliche Exkursionen 1998 / 1999

Für alle Farnfreunde stehen interessante Exkursionen auf dem Programm. Benutzen Sie für einen Anmeldung oder weitere Informationen den untenstehenden Talon.

SVF – Exkursion 1998

Die offizielle SVF-Exkursion führt uns am Sonntag dem 6. Sept. 1998 nach Lenzburg und angrenzende Gebiete. Um das Schloss Lenzburg herum werden wir die in der Schweiz heimischen Unterarten von Asplenium trichomanes finden. Zu entdecken wären deren Hybriden. Im weiteren stehen Bestimmungsübungen auf dem Programm. Anfänger und Fortgeschrittenen können sich dabei im Umgang mit dem neuen SVF - Farnbuch üben. Eine willkommene Möglichkeit die Kenntnis einheimischer Farnarten zu vertiefen. Die Exkursion unter der Leitung von Eugen Kopp und Rudolf Schweizer startet um 8.15 auf dem Carparkplatz in Zürich. Mitagessen aus dem Rucksack. Die Kosten für den Car richten sich nach der Teilnehmerzahl.

SVF – Exkursion 1999 nach Madaira

Turnusgemäss findet 1999 wieder eine längere Farnexkursion ins Ausland statt, voraussichtlich im Frühjahr. Als Ziel steht die botanisch reichhaltige Insel Madeira fest. Die Organisation läuft bereits. Eugen Kopp nimmt gerne noch Hinweise von Kennern der Insel entgegen. Für die weitere Organisation wäre es wünschenswert, wenn sich interessierte Mitglieder unverbindlich melden würden. Benutzen sie dazu den untenstehenden Talon.

Exkursion der „Deutschen Farnkundlichen Arbeitsgemeinschaft“

Unter der Leitung von Stefan Krause findet vom 25. bis 27. Sept. 1998 eine Exkursion im Raume Bonn statt. Diverse Equisetum-Standorte werden besichtigt. An den Abenden stehen Vorträge auf dem Programm. Die Mitglieder der SVF können teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist allerdings beschränkt. Weitere Informationen und Anmeldeformulare sind erhältlich bei:

Herrn Stefan Krause
c/o Institut für Landwirtschaftliche Botanik, Abteilung: Geobotanik und Naturschutz
Meckenheimer Allee 176
D-53115 Bonn
e-mail: s.krause@uni-bonn.de

✂

Anmeldung für die Farnexkursion vom 6. Sept. 1998 nach Lenzburg

Definitive Anmeldung für ..... Personen.

Name: .....

Adresse:.....

.....

☐ Ich bin an der Exkursion nach Madeira interessiert. Bitte senden sie mir unverbindlich weitere Informationen.

Coupon senden an: Dr. Eugen Kopp, Pilatusweg 18, 6030 Ebikon